

Ideen für Gesundheit

Neues Leader+- Leitprojekt zielt auf Produkte

KREIS FREUDENSTADT. Im Rahmen des neuen regionalen Leader+-Leitprojekts „Gesundheitsregion Nordschwarzwald“ finden gerade die ersten Workshops mit Touristikern und Unternehmen statt.

Ziel ist es, möglichst viele Unternehmen an einen Tisch zu holen, um Ideen zu sammeln und mögliche Produkte und Kooperationen zu finden.

In der Auftaktveranstaltung am 17. Oktober in Schömberg wurden die Absichten umrissen: So geht es bei diesem Leader+ Leitprojekt darum, vor allem in den Bereichen Gesundheit und Tourismus enger zusammenzuarbeiten, um so Synergien zu nutzen.

Durch Erfahrungsaustausch und Vernetzung aller „Gesundheitsakteure“ sollen neue, aber authentische, regionaltypische Produkte erstellt werden. Hierbei sollen die natürlichen und wirtschaftlichen Ressourcen in den Bereichen medizinische Dienstleistungen, Therapie, Ernährung, Bewegung, Naturerlebnis, Kultur und Kulinarik genutzt

werden. Die Industrie- und Handelskammer fungiert als Projektträger des mit EU- und Landesmitteln geförderten Vorhabens.

Ziele der Workshops, im November an vier Orten, sind die regionalbezogene Sensibilisierung für den Gesundheitstourismus, die Stärkung der Zusammenarbeit von Gastgewerbe und Gesundheitsbranche. Die IHK möchte dann im Frühjahr 2006 ganz konkrete Umsetzungshilfen, wie zum Beispiel Seminare zu den Themen Produktgestaltung, Nischenmarketing, Vertrieb oder Finanzierung, anbieten.

Die Workshops finden in folgenden Orten statt: Am vergangenen Montag, 14. November, in Bad Wildbad, am heutigen Mittwoch, 16. November, in Bad Liebenzell, in Schömberg am 23. November und schließlich in Baiersbronn am 24. November. Das Programm der Workshops ist jeweils dasselbe. Teilnehmen können Betriebe aus der Tourismus- und Gesundheitswirtschaft sowie alle am Projekt interessierten.

INFO Informationen zur Gesundheitsregion Nordschwarzwald sowie Anmeldung zu den Workshops bei Elke Vetter, Telefon (0 74 41) 8 60 52 - 17, vetter@pforzheim.ihk.de